



Gleichstellungsthemen September 2023

➤ **Frau und Beruf - Umfrage: Wünsche und Bedarfe - Zeit für Kinderbetreuung?**

Auf Landesebene steht die Evaluation des KiBiz (Kinderbildungsgesetz) an, in dem auch Betreuungsfragen geregelt sind. Um einen besseren Einblick in den tatsächlichen zeitlichen Betreuungsbedarf von Eltern zu erhalten, führt das Frauennetzwerk der Städteregion Aachen die Umfrage „Zeit für Kinderbetreuung? - Wünsche und Bedürfnisse“ durch. Die Ergebnisse werden auf der Webseite des Frauennetzwerks öffentlich zugänglich gemacht und in die politischen Gremien eingebracht. Mitmachen können alle Eltern/Sorgeberechtigte von Kindern unter 14 Jahren.

Die Umfrage ist anonym und läuft noch bis zum 13. Oktober 2023 [Fragebogen | Seite 1 \(s2survey.net\)](#)

➤ **Statistisches Bundesamt: Frauen arbeiten mehr - aber Teilzeit**

Der Mangel an Fachkräften in Deutschland ist groß. Zwar sind inzwischen mehr Mütter erwerbstätig als noch vor einigen Jahren. Doch viele arbeiten in Teilzeit. "Das ist ein Punkt beim Thema Fachkräftemangel, bei dem man ansetzen müsste", sagt Stefan Sauer vom Ifo-Institut. Nach Einschätzung des Arbeitsmarktexperten Enzo Weber vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) stecken viele Frauen mit Kindern in der Teilzeitfalle.

[Mehr Mütter arbeiten - aber "in unfreiwilliger Teilzeit" - ZDFheute](#)

➤ **Offener Ganzttag: Kürzung der Betreuungszeiten an Grundschulen droht**

An vielen Grundschulen mit offener Ganztagsbetreuung könnten schon bald die Betreuungszeiten gekürzt werden. Den Trägern geht das Geld aus, weil die Personalkosten gestiegen sind. Dabei müssten die OGS-Plätze eigentlich ausgebaut werden.

Im Moment gibt es für etwas mehr als die Hälfte der Schülerinnen und Schüler einen Platz. Aber ab 2026 haben Eltern einen Rechtsanspruch auf eine OGS-Versorgung. Dann wird mit einem Bedarf von mindestens 75 Prozent gerechnet. Laut Schulministerium fehlen 120.000 Plätze.

[Offener Ganzttag: Kürzung der Betreuungszeiten an Grundschulen droht - Landespolitik - Nachrichten - WDR](#)

➤ **Zukunftsfrauen - Episode #30**

Im aktuellen Podcast des Frauenkollegs der Konrad-Adenauer-Stiftung geht's um Frauen in der Politik. Wie schafft man es, als Frau in diesem Bereich Fuß zu fassen? Und welche

Herausforderungen gibt es? Wie hoch ist eigentlich der Frauenanteil, wenn man Statistiken betrachtet?

Annette Widmann-Mauz ist Bundestagsabgeordnete und Bundesvorsitzende der Frauen Union (FU). Wie ihr persönlicher Weg in die Politik war, welche Hürden sie überspringen musste und auf welche Errungenschaften sie bei der Frauen Union, die in diesem Jahr 75 wird, besonders stolz ist, erzählt sie in der neuen Episode der "Zukunftsfrauen": <https://open.spotify.com/episode/6QQurJXl5nXqhE2FQ8E86J?si=f6dbe5db537e4d68&nd=1>

➤ **Bundesministerin Lisa Paus veröffentlicht neuen Väterreport**

Väter engagieren sich immer stärker in der Familie – allerdings stimmen Wunsch und Wirklichkeit oft nicht überein. Der neue Väterreport zeigt, dass sich Väter viel stärker als früher eine partnerschaftlich organisierte Aufgabenteilung in der Familie wünschen. Jeder zweite Vater möchte gern die Hälfte der Betreuung übernehmen. Tatsächlich gelingt dies nur jedem fünften Vater. Die Lücke zwischen Wunsch und Wirklichkeit ist noch immer groß.

Der Väterreport beschreibt auf Basis amtlicher Statistiken, wissenschaftlicher Studien und repräsentativer Bevölkerungsbefragungen die Lebenslagen, Werte und Einstellungen von Vätern in Deutschland. Er nimmt erstmals auch verschiedene Vätertypen und ihre Wünsche, Aufgabenteilung und berufliche Situation in den Blick. Die Publikation ist auf der Website des BMFSFJ zu finden: www.bmfsfj.de/vaeterreport

➤ **Todestag Mahsa Amini: Wie die Kopftuch-Frage den Iran spaltet**

Am 13. September jährte sich der Todestag der jungen Iranerin Masha Amini. Sie war am 13. September letzten Jahres von der Sittenpolizei verhaftet worden. Der Vorwurf: Verstoß gegen die Kopftuch-Verordnung. Drei Tage später ist Masha Amini tot. Bei den anschließenden Protesten im ganzen Land wird das Abnehmen des Kopftuchs zum Symbol für den Freiheitskampf einer ganzen Generation.

Seit Monaten ignorieren iranische Frauen demonstrativ die islamischen Kleidervorschriften - ein Zeichen des stillen Protests. Jetzt droht Präsident Ebrahim Raisi mit Konsequenzen.

[Todestag Mahsa Amini: Wie die Kopftuch-Frage Iran spaltet - ZDFheute](#)

➤ **UN – Generaldebatte in New York - Männerdominanz bei Rednerabfolge**

Die auffällige Männerdominanz bei der Rednerabfolge der UN-Generaldebatte in New York hat bei den Vereinten Nationen die Debatte über fehlende Geschlechtergerechtigkeit erneut angefacht. Rund sechs Stunden nach Veranstaltungsbeginn und nach 15 Männern auf dem Podium trat am Dienstag mit der ungarischen Präsidentin Katalin Novak die erste Frau in New York ans Rednerpult. Insgesamt waren unter den rund 35 für Dienstag angekündigten Rednern drei Frauen, unter den knapp 40 für Mittwoch angekündigten vier. Generalsekretär Guterres und andere kritisierten die fehlende Geschlechtergerechtigkeit.

"Nur vier Frauen haben unser Gründungsdokument unterzeichnet", sagte UN-Generalsekretär António Guterres bei seiner Auftaktansprache. "Ein Blick durch diesen Raum zeigt, dass sich nicht genug verändert hat." Geschlechtergerechtigkeit sei die Lösung für viele Probleme der

Welt. „[Geschlechtergerechtigkeit] ist kein Gefallen für Frauen, sondern fundamental dafür, eine bessere Zukunft für alle sicherzustellen“ so Guterres.

[Männerdominanz bei UN: Nach sechs Stunden spricht erste Frau - ZDFheute](#)

Gerne nehme ich weitere Interessierte in den Verteiler der Gleichstellungsstelle auf. Die aktuellen Themen werden auch auf der Homepage der Gleichstellungsstelle veröffentlicht:
[Gleichstellung: Kreisstadt Euskirchen.](#)

Alle Newsletter finden Sie unter: [Archiv "Aktuelle Themen": Kreisstadt Euskirchen](#)

Kontakt: Gleichstellungsstelle, Barbara Brieden, Tel.: 02251 / 14-324, E-Mail: bbrieden@euskirchen.de
--